dmsg Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft Landesverband Thüringen e.V.

Jahresbericht

Geschäftsjahr 2023

Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft, Landesverband Thüringen e.V.

Tel. 0361 – 71 00 460
Fax 0361 – 71 00 461

Moskauer Platz 15
99091 Erfurt

www.dmsg-thueringen.de
info@dmsg-thueringen.de

Inhalt

Vorwort 3

Der Landesverband in Zahlen 4

Angebote des DMSG-Landesverbandes 5

Mitgliederveranstaltung und Vortragsveranstaltung 2023 15

Projektarbeit im Jahr 2023 17

Ausgewählte Veranstaltungsangebote 18

Homepage, Social-Media, Landeszeitung 19

Interessenvertretung 20

DMSG ausgezeichnete Kliniken und Praxen
Kooperation und Zusammenarbeit 21

Förderung der Verbandsarbeit 22

Vorwort

Als Patienten- und Selbsthilfeorganisation sind wir, die Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft Landesverband Thüringen e.V., Ansprechpartner für Menschen, die an Multiple Sklerose (MS) und an der Neuromyelitis-optica- Spektrum-Erkrankung (NMOSD) erkrankt sind. Wir lassen die Wünsche und Belange der Erkrankten in unsere Verbandsarbeit einfließen, so verstehen wir uns als starke Gemeinschaft.
Als Patienten-, Selbsthilfeorganisation, Fachverband, Interessenvertreter und Dienstleister gehört es zu unseren Aufgaben, die Selbsthilfe zu fördern und das ehrenamtliche Engagement für Menschen mit Multipler Sklerose und mit der Neuromyelitis-optica-Spektrum-Erkrankung zu stärken.
Dies kann nur mit guten Netzwerken und miteinander gelingen. Aus diesem Miteinander entstehen neue Angebote, die das Verbandsleben bereichern.

Informativ und Aktiv

Als Selbsthilfe- und Betreuungsorganisation sind wir für unsere Mitglieder, Angehörigen, Freunde und Interessierten sowie für unsere Kooperationspartner und Förderer ein zuverlässiger Partner – wir informieren, beraten, begleiten und unterstützen, um den Erkrankten und Angehörigen zu helfen, die Folgen der Krankheit zu bewältigen, damit sie trotz Behinderung ein weitgehend selbstbestimmtes Leben führen können.

Mit unseren Aktionsangeboten bieten wir die Möglichkeit, sich aktiv auszuprobieren, welche Bewegungs- und Sportart oder welches Hobby ein Leben mit MS bereichern kann. Hiermit geben wir Unterstützung für eine selbstbestimmte und aktive Lebensführung.
Die Teilnehmerzahlen und Rückmeldungen bestätigen die Akzeptanz unserer Angebote.

Kennzahlen des Landesverbandes per 31.12.2023

Mitglieder	747
Fördermitglieder	10
DMSG - Selbsthilfe-/Kontaktgruppen, Gesprächskreise, Stammtische, Junge DMSG	28
Hauptamtliche Mitarbeiter/innen - umgerechnet in Vollzeitstellen	3 1,70
Ehrenamtliche Mitarbeiter/innen dokumentiert	85
Beratungen des Landesverbandes gesamt:	
- durch ehrenamtliche Mitarbeiter/innen	255
- durch hauptamtliche Mitarbeiter/innen	620
Sozialarbeiter/in Anzahl	1
Versand und Abgabe von Informationsmaterialien	1.650
Zugriffe Homepage:	36.617
Landeszeitung „Gemeinsam leben“ (4 Ausgaben pro Jahr)	4.000
Instagram - Follower	152
Facebook - Follower	725

Angebote und Veranstaltungen 2023

Mit unseren regelmäßigen Veranstaltungs- und Gesprächsangeboten haben wir versucht, dem Gefühl von Einsamkeit, Isolation oder einer beginnenden Depression entgegenzuwirken.

Hierbei war und ist es uns wichtig, die Verbundenheit zu stärken und auf diese Weise sowohl die Betroffenen als auch ihr familiäres Umfeld aufzufangen und zu unterstützen.

Zahlreiche Veranstaltungen wie z.B. Aktionstage, Online-Vorträge, der Austausch untereinander zu spezifischen Themen fanden sowohl in Präsenz als auch in der virtuellen Welt statt. Web-Meetings der Gremien, Online-Teambesprechungen oder ein monatlicher Austausch der Ehrenamtlichen sind gewohnter Bestandteil unserer Arbeit.

Die Online-Veranstaltungen erzielen eine große Reichweite und werden auch von Teilnehmern außerhalb Thüringens sehr vielfältig genutzt.

Beratung

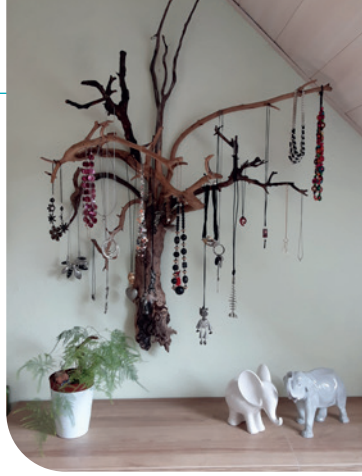
Die Beratung von Menschen mit MS oder Neuromyelitis-Optica-Spektrum-Erkrankungen sowie ihren Angehörigen ist eine zentrale Aufgabe des DMSG Landesverbandes Thüringen. Erkrankte und Angehörige wenden sich hierzu an uns.

Das vordergründige Ziel der Beratungen ist es, die Betroffenen individuell hinsichtlich der Herausforderungen durch ihre Erkrankung zu unterstützen. Vor besonderen Problemen stehen Mehrfach-Erkrankte.

In unseren Beratungen spielen vor allen sozialrechtliche, gesundheitsbezogene und lebenspraktische Fragen eine Rolle. Besonders bei der Unterstützung zum Verfassen von Anträgen und Widersprüchen.

Die Beratungsschwerpunkte sind:

- Schwerbehindertenausweis
- Barrierefreiheit und individuelle Wohnraumanpassung
- Hilfsmittel- & Angehörigenberatung
- Arzt- und Therapeutensuche
- Existenzsicherung,
- Reha-Fragen und Reha-Anträge
- Arbeitswelt & Familie
- Krisenbewältigung u.a.m.
- Neubetroffenenberatung
- Plan Baby bei MS & Junge MS-Erkrankte
- Ältere bzw. Erkrankte mit fortgeschrittenem Krankheitsverlauf



Für die Neubetroffenen steht die Information im Vordergrund. In sensiblen Gesprächen beraten wir, wie man Zukunftsängsten begegnen kann. Jüngere Erkrankte interessieren sich besonderes zu Themen rund um die Familienplanung sowie zu arbeitsrechtlichen Themen.

Sie wenden sich häufig wegen Verschlechterung der Krankheit oder gravierenden Änderungen ihrer Lebenssituation an uns.

Da MS in ihren Auswirkungen häufig die ganze Familie betrifft, suchen Angehörige entweder Rat für den Erkrankten oder benötigen selbst Unterstützung in ihrem Umgang mit der Erkrankung des Familienmitgliedes.

Unsere individuellen Beratungen fanden sowohl persönlich, als auch per E-Mail oder als Online-Beratung sowie telefonisch statt.

Förderung der Selbsthilfe- und Beratungsstrukturen:

Unser Landesverband organisierte und führte eine Vielzahl von Seminaren und Veranstaltungen sowohl in Präsenz als auch Online durch.

Sehr wichtig war hierbei der regelmäßige Austausch von ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitern (Gruppenleitungen, Finanzbeauftragten, Betroffenenberatern, Vorstand, Beiräte, Team aus der Geschäftsstelle).

In ausführlichen Gesprächen konnten Ehrenamtliche dazu motiviert werden, ihre Ehrenämter, z.B. als Gruppensprecher oder Kassierer, beizubehalten oder neu zu übernehmen.

Die regelmäßigen Rundmails mit Informationen aus dem Landesverband trugen zur aktuellen Information und zum ständigen Kontakt bei.

Beratung in Augenhöhe:

Ehrenamtliches Engagement prägt die Arbeit unseres Landesverbandes auch über die Gruppenangebote hinaus.

Speziell ausgebildete Betroffenenberater/innen unterstützen die MS-Erkrankten im Freistaat Thüringen in MS-Gesprächskreisen oder in Einzelgesprächen.

Das Ziel unserer Angebote ist die „Hilfe zur Selbsthilfe“.

Hierbei werden individuelle Ressourcen gestärkt und erforderliche Hilfen geleistet.

Gremienarbeit im Verband – gut vernetzt & gut erreichbar

Die Gremienarbeit wurde im Jahr 2023 hoch motiviert und kreativ in Präsenz und virtuell durchgeführt.

Die Vorstands- und die Beiratssitzungen fanden turnusmäßig statt, um die aktuelle Situation zu besprechen und bei Bedarf die erforderlichen Beschlüsse zu fassen.

Der Beirat MS-Erkrankter/Patientenbeirat brachte die Belange der MS-Betroffenen in die Verbandsarbeit ein, förderte den Informations- und Meinungsaustausch aus Sicht der MS-Betroffenen und unterstützte die Arbeit des Landesverbandes in der Öffentlichkeit.

Die Mitglieder unseres Ärztlichen Beirates begleiteten unter anderem das monatliche MS-Infotelefon, führten gemäß der Geschäftsordnung ihre Beiratssitzungen zur Unterstützung des Landesverbandes durch und beantworteten eingehende medizinische Fragen.

Aktionstag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen: „Zukunft barrierefrei gestalten“

„Ein Aktionstag im Ärztehaus – geht denn das?“ war eine Frage, die uns in Vorbereitung des Aktionstages ganz schön beschäftigt hat.

Aber in Zusammenarbeit mit unserem Vermieter, der KOWO in Erfurt, und der Unterstützung von Frau Lischewski, Leitung des Sanitätshauses Orbisana in Erfurt, konnten wir den Programmablauf erstellen und den Antrag bei der Aktion Mensch stellen.

Am Mittwoch, den 03. Mai 2023 war es soweit!

Unser Informationsstand im Eingangsbereich des Ärztehauses in Erfurt stieß auf lebhaftes Interesse, insbesondere von Passanten und Besuchern und zahlreichen Interessierten, die unserem Aufruf gefolgt sind.

Mit der Bewertung zu den u. g. Punkten haben wir die Gelegenheit geboten, sich für die geforderten Verbesserungen auf den Gebieten:

- Abbau von mobilitätsbeeinträchtigenden Barrieren
- barrierefreie und bezahlbare Wohnungen
- Recht auf Teilhabe auf dem Arbeitsmarkt

einzusetzen und individuell abzustimmen.

Fast alle Infostandbesucher haben die Gelegenheit hierzu genutzt, um ihre Meinung zu verdeutlichen, indem sie einen grünen Punkt unter die jeweilige Forderung geklebt haben.

Dabei haben wir viele interessante Gespräche geführt, bei denen deutlich wurde, dass viele Standbesucher mindestens auf den befragten 3 Gebieten selbst schon Beeinträchtigungen erlebt haben bzw. auch seit Jahren erfolglos nach einer barrierefreien Wohnung suchen.

Auf unserer Aktionsfläche im 3. OG präsentierten wir gemeinsam mit dem Sanitätshaus Orbisana unter dem Motto „Barrieren überwinden“ - Hilfsmittel in Aktion.

Das Team des Sanitätshauses führte verschiedene Modelle von Rollstühlen, Rollatoren und weiteren Hilfsmitteln vor, erläuterte ausgiebig die Möglichkeiten, was diese Hilfsmittel im Alltag bieten und wie man damit Barrieren überwinden kann. Die zahlreichen Fragen der Anwesenden wurden ausführlich beantwortet.

In der anschließenden Diskussionsrunde wurde gemeinsam mit dem Team der DMSG Landesgeschäftsstelle, den Mitarbeiter/innen des Sanitätshauses und den zahlreichen Teilnehmer/innen besprochen, welche Barrieren sie im Alltag als Rollstuhlfahrer, Nutzer von Rollatoren oder als Menschen mit Gehbehinderungen immer wieder behindern.

MS-Beratung – APP für schnelle Hilfe

Unkomliziert und von überall aus mit Fachkräften der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft für eine Sozial oder Betroffenenberatung in Kontakt treten – das wird mit der neuen DMSG APP „MS-Beratung“ möglich sein.

Über die App können Sie mit Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern sowie mit speziell geschulten Betroffenenberaterinnen und Betroffenenberatern Chats zu allen Themen starten, die Neubetroffene, aber auch langjährig Erkrankte immer wieder beschäftigen:

An der Berater-App sind die Sozialdienste folgender DMSG-Landesverbände beteiligt: Brandenburg, Berlin, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

„Wie gehe ich mit der Diagnose MS um?“

„Wo finde ich fachärztliche Hilfe?“

„Wie bewältige ich meinen Alltag?“

„Welche finanzielle Unterstützung kann ich in Anspruch nehmen?“

„Wie verhalte ich mich meinem Arbeitgeber gegenüber?“

„Wer hilft mir bei Anträgen und Widersprüchen?“

Gruppenarbeit im Landesverband

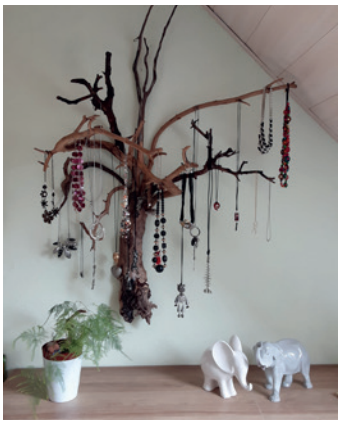
Ein wesentliches Element der Selbsthilfearbeit bilden die Selbsthilfegruppen und MS-Gesprächskreise, die mit unterschiedlichen Schwerpunkten und Zielsetzungen im Flächenland Thüringen aktiv sind.

Vom gemütlichen Austausch über Info-Veranstaltungen und Kreatives bis hin zu Öffentlichkeitsaktionen reicht die Bandbreite ihrer Angebote.

Um die Gruppenleitungen in ihrer Arbeit zu unterstützen, findet jährlich ein Seminar statt, das hilfreiche Themen für die Gruppenarbeit, Raum zur gemeinsamen Gestaltung und Absprache über Zielstellungen für das kommende Jahr bietet.

Die Selbsthilfegruppen sind ein wichtiger Teil im Rahmen der gegenseitigen Unterstützung zur Krankheitsbewältigung.

Impressionen aus der Arbeit der DMSG Selbsthilfegruppen



Gruppensprecherseminar in Jena

In dieser Fortbildungsveranstaltung wurden gezielt die Arbeitsgrundlagen für die regionalen Selbsthilfegruppen vermittelt. Die Teilnehmer wurden über die Leistungen, Unterstützungsmöglichkeiten und die Projekte 2023 des Landesverbandes sowie die Interessenvertretung in Landespolitik und Wirtschaft informiert.

Die Fachberaterin der Selbsthilfeförderung der AOK Plus präsentierte die Fördermöglichkeiten der Krankenkassen und die Förderschwerpunkte der AOK Plus im Jahr 2023 und beantwortete spezielle Fragen der Schulungsteilnehmer. In der Finanzschulung wurde auch erläutert, wie Ausgaben satzungsgemäß verwendet werden. Der persönliche Austausch über gruppenspezifische Probleme und Erfahrungen bildete einen wertvollen Baustein im Vereinsleben und diente auch dazu, Motivation, neue Anregungen und Ziele zu vermitteln sowie zukünftige Perspektiven und ein aktives Gruppenleben zu besprechen.

Mitgliederversammlung & Vortragsveranstaltung 2023

An den Ständen der Industrieausstellung im Foyer wurden Mitglieder und Angehörige zu unterschiedlichen Themen beraten.
Wir bedanken uns bei den Sponsoren sowie den vor Ort teilnehmenden Aussteller/innen der Industrieausstellung.

Unsere Mitgliederversammlung und Vortragsveranstaltung fand am 08. Juli 2023 im Carl-Zeiss-Saal der Messe Erfurt statt.

Der Vorsitzende, Herr Dr. Polzer dankte den Mitgliedern sowie den ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitern herzlich für ihre Arbeit zum Wohle der MS-Erkrankten und Angehörigen in Thüringen. Aus diesen persönlichen Kontakten erhielt unser Landesverband wichtige Impulse, Ideen und Vorschläge, um seine Arbeit zielorientiert weiterzuführen.

Vorstand und Geschäftsführung bedankten sich bei den Anwesenden für Ihr Engagement in der ehrenamtlichen Selbsthilfearbeit. Durch die Selbsthilfe- und Öffentlichkeitsarbeit der DMSG in Thüringen hat sich die Wahrnehmung von Multiple Sklerose und Neuromyelitis-optica-Spektrum Erkrankten in der Öffentlichkeit wesentlich verbessert.

Nach den Berichterstattungen für das vorangegangene Jahr und der Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsführung wurde der Vorstand für die kommenden 4 Jahre neu gewählt. Als Wahleiter wurde Herr Hartmut Bolk von der Mitgliederversammlung gewählt.

Dr. med. Udo Polzer

Hartmut Bolk

Im Anschluss an die Mittagspause begann die Vortragsveranstaltung. Herr Prof. Dr. Steinbrecher referierte zum Thema „Aktuelles aus der medikamentösen Therapie bei MS“ und Herr Dr. med. Björn Wito Walther zum Thema „MS & Schlaf“.

Prof. Dr. med. Andreas Steinbrecher

Dr. med. Björn Wito Walther

Projektarbeit im Jahr 2023:

Die vergessenen Kranken:
Hilfe & Unterstützung für Langzeiterkrankte und Schwerstpflegebedürftige

„MS-Coach“
Coaching und Beratung

Plan Baby bei MS
„Unser Kind muss laufen lernen“

Homepage
Social Media
Facebook

- **Virtuelle Selbsthilfe**
- **Internetplattform MS Connect**

Junge Selbsthilfe
3. Aktionstag
für junge Menschen mit MS

dmsg connect

MS Connect.

Die Begegnungs-Plattform für Menschen mit MS.

www.msconnect.de

Gruppensprecher- und Finanzseminar

Online-Weiterbildung
für Gruppenleitungen der Selbsthilfe- & Kontakt-gruppen, Gesprächskreise und Stammtische

Zukunftsworkshop
Virtueller Austausch Haupt- & Ehrenamt

Ausgewählte Angebote & Veranstaltungen:

MS-Infotelefon:

Jeden 1. Montag beantworten Mitglieder unseres Ärztlichen Beirates Fragen zur MS von 16:00 bis 18:00 Uhr

Aktionstag 5. Mai 2023

Zukunft barrierefrei gestalten

Welt MS Tag 2023

Informationsabend
Ökumenisches Hainich Klinikum Mühlhausen, MS-Zentrum

WeltMSTag
30. MAI 2023

- **Krankheitsbewältigung**
- **Ernährung bei MS**
- **Sozialrechtliche Ansprüche**
- **MS & Schmerz**
- **MS & älter werden**
- **MS & Sport**

Aktuelle Informationen

aus dem DMSG-Landesverband Thüringen e.V.

„Was gibt´s Neues in der MS-Therapie?“

Homepage & Social-Media

Unsere qualitätsgesicherte Homepage, die laufend aktualisiert wird, zeichnet sich insbesondere durch Nutzerfreundlichkeit und Barrierefreiheit aus. Als mobile Version - auch auf dem Handy zu nutzen.

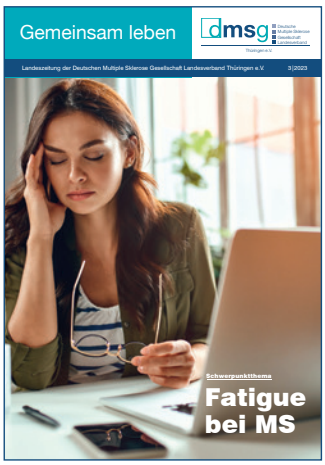
Über die Homepage und Social-Media-Accounts konnten die zahlreichen aktuellen Angebote überregional bekannt gemacht werden. Die stets zunehmende Anzahl der Zugriffe auf die Homepage bzw. die Anzahl der Follower bei den Social-Media zeigt, wie wichtig die mediale Präsenz für die Wahrnehmung durch die Öffentlichkeit ist

MS-Connect bietet die Möglichkeit für Menschen mit MS, sich über Angebote der DMSG-Landesverbände zu informieren.

Nutzer haben die Möglichkeit, Gruppen zu bestimmten Themen einzurichten. Neue Kontakte können gezielt nach Kriterien gefiltert werden, die für MS-Erkrankte besonders interessant sind. Der Schutz der Privatsphäre bleibt gewährleistet, der Nutzer bestimmt ausschließlich selbst, welche Informationen er preisgibt.

Landeszeitung „Gemeinsam leben“

Unsere Landeszeitung „Gemeinsam leben“ erscheint vierteljährlich zu unterschiedlichen aktuellen Themen aus der Medizin, Psychologie, Aktuelles zum Thema Recht, zu Veranstaltungsterminen des folgenden Quartals, Berichte aus dem Gruppenleben, Kreativzeit, Buchvorstellungen und mit zahlreichen aktuellen und interessanten Themen.



Interessenvertretung – Teilhabe – Inklusion – Gremienarbeit

Im Brennpunkt hierbei stehen die Förderung der Barrierefreiheit bei der Mobilität im Allgemeinen, im öffentlichen Nahverkehr, bei der Bereitstellung von bezahlbarem, barrierefreiem Wohnraum sowie der Teilhabe am kulturellen und gesellschaftlichen Leben.

Ganz besonders wichtig ist hierbei Förderung und Umsetzung einfacher und leichter Sprache sowie die barrierefreie Kommunikation.

Bei der Interessenvertretung gilt unser besonderes Augenmerk dem barrierefreien Ausbau des öffentlichen Sozialraumes und ganz besonders der Einführung der Nachbarschaftshilfe im Freistaat Thüringen.

Engagement in sozial- und behindertenpolitischen Gremien:

- Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Thüringen e.V.
- Interessenwahrnehmung - Landesbehindertenbeauftragten
- Mitarbeit im Behindertenbeirat der Landeshauptstadt Erfurt
- Mitarbeit im Behindertenbeirat der Stadt Heilbad Heiligenstadt
- Mitarbeit im Behindertenbeirat der Stadt Gera
- Mitarbeit im Behindertenbeirat der Stadt Weimar

Mitarbeit in Gremien des DMSG Bundesverbandes:

- Dietmar Schneider,
  Bundesbeirat MS-Erkrankter
- PD Dr. med. Andreas Steinbrecher,
  Ärztlichen Beirat - Bundesverband
- Renate Wida-Vogel,
  AG Inhalte – Bundesverband

Zusammenarbeit mit DMSG ausgezeichneten Kliniken und Praxen

Die Behandlung von Multiple Sklerose als eine der häufigsten chronisch entzündlichen Erkrankungen des zentralen Nervensystems bedarf einer hohen fachlichen Qualifikation von Ärzten und medizinischem Fachpersonal, einer modernen Technik für Diagnostik und Therapie und einer abgestimmten Organisationsstruktur. Hierfür arbeiten wir mit den vom DMSG Bundesverband zertifizierten Kliniken und Praxen aktiv zusammen:

- Asklepios Fachklinikum Stadtroda GmbH
- SRH Waldklinikum Gera GmbH
- Klinik für Neurologie der HELIOS Fachkliniken Hildburghausen
- Ökumenisches Hainich Klinikum Mühlhausen gGmbH
- HELIOS Klinikum Erfurt GmbH
- Praxis für Neurologie, Dr. med. Oliver Tiedge, in Erfurt
- Neurologie im Sankt Georg Klinikum Eisenach

Kooperationen & Zusammenarbeit

- Gemeinnützige Hertie-Stiftung
- DMSG Bundesverband
- DMSG-Landesverbände
- Der Paritätische Wohlfahrtsverband Thüringen
- Reha-Kliniken
- Krankenkassen
- Unfallkasse
- Rentenversicherungsträger
- Wirtschaftsunternehmen (FSA-Kodex)
- Physio-, Ergo- und Sprachtherapeuten
- Sanitätshäuser
- Schulen, Gymnasien, Kindergärten, u.a.m.

Förderung der Verbandsarbeit:
Wir danken unseren
Zuwendungsgebern, Förderern & Spendern

Als gemeinnützige Selbsthilfeorganisation ist die Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft (DMSG), Landesverband Thüringen e.V. auf Spenden und Zuschüsse angewiesen. Dabei gibt es neben den vielen Einzelspendern auch größere Institutionen und Organisationen, die uns unterstützten und damit unsere Arbeit für die Menschen mit Multiple Sklerose und der Neuromyelitis-optica-Spektrum Erkrankung honorieren und anerkennen. Ohne diese Hilfe wären viele unserer Angebote für die Erkrankten und ihre Familien in Thüringen nicht möglich.

Der Vorstand und die Geschäftsführung der DMSG, Landesverband Thüringen e.V. danken herzlich allen Spendern und Unterstützern, dem Lions Förderverein Gotha, den Unternehmen, Organisationen, Stiftungen, Amtsgerichten, den Staatsanwälten, den Krankenkassen, der Rentenversicherung - DRV Bund, dem Thüringer Landesverwaltungsamt und den Institutionen, die uns zum Teil schon seit vielen Jahren regelmäßig begleiten oder uns und unsere Selbsthilfegruppen im Jahr 2023 unterstützt haben.

Wir danken unseren ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitern, ganz besonders unserem Schirmherrn, den Gruppensprechern, Kassierern, Betroffenenberatern, Sprechern der Stammtische und MS-Gesprächskreise, Helfern in den Selbsthilfegruppen, der Jungen DMSG, unserem Ärztlichen Beirat und dem Landesbeirat MS-Erkrankter sowie den Vorstandsmitgliedern ganz herzlich.

Ihr Engagement hat wesentlich zur Verbesserung der Lebensqualität der MS-Erkrankten in Thüringen und ihren Familien beigetragen.

Deutsche Rentenversicherung Bund

AOK PLUS · BKK Landesverband Mitte · IKK classic · Knappschaft für unsere Gesundheit! · SVLFG · vdek Die Ersatzkassen

dmsg Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft Landesverband Thüringen e.V.

Gemeinsam leben mit Multipler Sklerose

Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft,
Landesverband Thüringen e.V.
Moskauer Platz 15 / 99091 Erfurt
Tel: 0361 71 00 460 / Fax: 0361 71 00 461
info@dmsg-thueringen.de / www.dmsg-thueringen.de

Spendenkonto:
Sparkasse Saalfeld-Rudolstadt
IBAN DE50 8305 0303 0000 0202 30

www.dmsg-thueringen.de

facebook.com/dmsg.thueringen instagram.com/dmsg.thueringen

Dieses Cover wurde mit Ressourcen von Freepik.com erstellt. Fotos: DMSG Thüringen e.V./AdobeStock